

Pressemitteilung

Geldbörsenporträts und Einladung zum Austausch über komprimierte Identitäten – „Flossen hoch!“ von start³ Stipendiat Pascal Leyer im no cube in Münster

Münster, 09.09.2026 – Im Rahmen des Programms start³ | Förderung junger Gegenwartskunst der Volksbank im Münsterland eG erstellt der Künstler Pascal Leyer am 23. September Porträts von Geldbörsen. Mit „Flossen hoch!“ lädt er zum Austausch über Portemonnaie-Geschichten bei einem gemeinsamen Cocktail im no cube in Münster ein.

Ansprechpartner

Patrick Grubba, M. Sc. |
Pressesprecher

0251 – 5005 5355
Patrick.grubba@vbml.de

Volksbank im Münsterland eG
Neubrückenstraße 66
48143 Münster

www.vbml.de



Bildunterschrift: Pascal Leyer, Teaser, 2026.

Bildquelle: Pascal Leyer

In seiner künstlerischen Praxis beschäftigt sich Pascal Leyer in der Regel mittels der Fotografie mit dem, was von Menschen bleibt und was sie ausmacht. Mit seiner Kamera hält er uns oft Verborgenes, wie zum Beispiel die (un-)gemachten Betten von Bekannten und Freunden fest. Diese präsentiert er im lebensgroßen Format, so dass wir in die privaten Räume eintauchen können ohne ihre Besitzer:innen zu kennen.

Auch mit der Veranstaltung im no cube widmet sich Leyer am 23. September einem persönlichen Ort in aller unser Leben: der Geldbörse. Ähnlich einem Straßenmaler bietet der Künstler an, ein Porträt von Portemonnaies zu erstellen oder dessen, was dieses heute oder schon immer ersetzt. Durch die Digitalisierung haben wahrscheinlich längst nicht mehr alle eine dicke Brieftasche bei sich. Oder gibt es sie noch, diese kleinformigen Sammlungen an persönlichen Dokumenten, Zahlungsmittel und anderer vielfältiger Inhalte und Erinnerungsstücke? Und was erzählen diese Dinge,

die wir täglich mit uns tragen, über uns? Wie kann aus einer Geldbörse ein Porträt entstehen? Welche Informationen und Geschichten sind darin enthalten und was passiert, wenn wir sie miteinander teilen?

Mit „Flossen hoch!“ lädt Pascal Leyer dazu ein, diese Geschichten entweder ganz privat nur mit ihm oder in gemeinschaftlicher Atmosphäre im Gespräch mit dem Publikum und dem Künstler Christoph Westermeier zu teilen. Letzterer widmet sich gerne kulturellen Phänomenen unseres Alltags und wir werden sehen, welche Geheimnisse er uns mittels des Mediums Geldbörse entlocken kann. Dazu werden Drinks mit „endloser soße“ von den Künstlern Henri Schlößer und Joshua Karan Singh serviert. Bei ihrem seit 2022 fortlaufenden Projekt „endlose soße“ kochen die beiden in verschiedenen Kontexten und konservieren immer einen Teil des Zubereiteten, das beim nächsten gemeinschaftlichen Essen oder Getränk weiterverwendet wird.

„Wir freuen uns sehr diese außergewöhnliche Veranstaltung durch unser Förderprogramm zu ermöglichen und damit zum Kunst- und Kulturprogramm unserer Region beizutragen, unsere Gemeinschaft zu stärken und zu inspirieren,“ so Kathrin Dierkes, verantwortlich für das Thema Kunst und Kultur bei der Volksbank im Münsterland. „Pascal Leyers künstlerischer Blick auf das Wesen von uns Menschen und unserer Umgebung faszinieren mich schon lange. Insbesondere schätze ich seinen Mut, eine noch unbekannte Seite seines Schaffens durch unsere Förderung erstmals öffentlich zu präsentieren. Wie auch seinen Fokus der Veranstaltung auf Gemeinschaft durch das Einladen weiterer Kunstschafter und der Anregung zum öffentlichen Gespräch, was zu uns als Genossenschaftsbank sehr gut passt.“

Pascal Leyer studierte Freie Kunst an der Kunstakademie Münster in den Klassen von Daniele Buetti, Keren Cytter und Marieta Chirulescu und wurde 2022 von Ersterem zum Meisterschüler ernannt. Seine Arbeiten wurden 2021 mit dem Preis „Ausstellen – jetzt“ in Münster ausgezeichnet und in verschiedenen Ausstellungen im Hawerkamp und in der B-Side in Münster sowie im Otto Modersohn Museum in Tecklenburg präsentiert.

Von der Volksbank im Münsterland erhält Pascal Leyer im Rahmen des Programms start³ | Förderung junger Gegenwartskunst eines von drei Startstipendium in Höhe von 6.000 Euro.

Termin: 23. September 2026, 18:00 Uhr

Ort: no cube, Achtermannstr. 26, 48143 Münster, www.nocube.de

Programm: www.start3.de

Über die Volksbank im Münsterland eG

Die Volksbank im Münsterland eG ist seit über 140 Jahren mit Werten wie Partnerschaft, Regionalität, Nachhaltigkeit und Verantwortung als „DIE Bank unserer Region“ fest im Münsterland verwurzelt. Über 1.400 Mitarbeitende betreuen rund 350.000 Privat- und mittelständische Firmenkunden mit einem Kundengeschäftsvolumen von 26,0 Mrd. Euro. Mit einer Bilanzsumme von 11,3 Mrd. Euro und über 182.000 Mitgliedern ist sie eine der führenden und mitgliederstärksten Volksbanken in Deutschland. Die Ergebnisse verbleiben in der Region und fließen gezielt zurück in den heimischen Wirtschaftskreislauf.

„DIE Bank unserer Region“ widmet sich nachhaltig der Förderung und Unterstützung sozialer und kultureller Projekte. Das wird jährlich in der Förderbilanz bzw. im Nachhaltigkeitsbericht transparent gemacht. Mit dem vertrauten Geschäftsmodell nah am Kunden, hohem gesellschaftlichen Engagement sowie der starken regionalen Verwurzelung bleibt der Fokus auch künftig auf dem Münsterland.

Hinweis:

Wir legen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Aufgrund der Lesbarkeit der Texte wird in einer Mitteilung gelegentlich nur die männliche oder die weibliche Form gewählt. Dies impliziert keine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.